

Akademische Lehrgänge

AKADEMISCHE EXPERTIN / AKADEMISCHER EXPERTE IN PSYCHIATRISCHER GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE*

(Sonderausbildung gem. § 67 GuKG)

AKADEMISCHE EXPERTIN / AKADEMISCHER EXPERTE IN KINDER- UND JUGENDLICHENPFLEGE*

(Sonderausbildung gem. § 66 GuKG)



AKADEMISCHE EXPERTIN / AKADEMISCHER EXPERTE IN PSYCHIATRISCHER GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE

Der Lehrgang qualifiziert Sie für die Berufsausübung im Bereich der psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflege. Ihre Expertise setzen Sie im Akutbereich, bei der Pflege chronisch erkrankter Menschen in psychiatrischen und neurologischen Einrichtungen oder in der Betreuung und Beratung im extramuralen Bereich ein.

Ausbildung

Ziel des Lehrgangs ist es, eine praxisbezogene Sonderausbildung in der psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflege auf Hochschulniveau anzubieten. Neben dem Ausbau Ihrer sozialen und kommunikativen Kompetenzen lernen Sie fachspezifische pflegerische Interventionen, die im Umgang mit den vielfältigen Krankheitsbildern notwendig sind. Die Vermittlung von berufsspezifischen Werten rundet die Ausbildung ab.

Der Lehrgang ist kompetenzorientiert aufgebaut und orientiert sich national an der FH-GuK-Ausbildungsverordnung: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer transferieren wissenschaftliche Erkenntnisse und anwendungsbezogenes Fachwissen in praktisches Handeln und setzen sozialkommunikative Fertigkeiten zielgerichtet ein.

Absolventinnen und Absolventen sind befähigt, die professionelle Beziehungsgestaltung sowie die pflegerischen Anforderungen im psychiatrischen Setting zu gewährleisten.

Wussten Sie, ...

dass Sie neben den Lehrinhalten an der FH JOANNEUM unterschiedliche praktische Settings kennenlernen? Beispielsweise in der Psychiatrie, Neurologie und Neurochirurgie sowie in extramuralen Einrichtungen der psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflege.

FACTS



Akademische Expertin in psychiatrischer Gesundheits- und Krankenpflege / Akademischer Experte in psychiatrischer Gesundheits- und Krankenpflege



Berufsbegleitend



3 Semester / 75 ECTS



FH JOANNEUM Graz



Unterrichtssprache: Deutsch

- Mindestanzahl: 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Jahr

- Lehrgangsleitung: **Eva Mircic, BSc MSc**

- Kosten: EUR 2.200,- pro Semester

- Zugangsvoraussetzung: Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege

- Alle Infos zu Terminen, Voraussetzungen und Bewerbung finden Sie online.
- www.fh-joanneum.at/psy

- Der Lehrgang wird von der FH JOANNEUM im Auftrag und in Kooperation mit dem Land Steiermark, Abteilung 8 - Gesundheit, Pflege und Wissenschaft, durchgeführt.

Organisation

Der Lehrgang ist berufsbegleitend organisiert und ermöglicht so die Kombination von Beruf und Weiterbildung. Der Präsenzunterricht findet in Form von Blockwochen und geblockten Lehrveranstaltungen statt. Zusätzlich gibt es E-Learning- und Blended-Learning-Einheiten, wobei sich der E-Learning-Anteil nach den zu vermittelnden Inhalten richtet.

Berufsbild

Tätigkeitsfelder von Absolventinnen und Absolventen umfassen die Betreuung und Pflege von Menschen mit psychischen Störungen und neurologischen Erkrankungen aller Alters- und Entwicklungsstufen. Sie sind sowohl im stationären, teilstationären, ambulanten als auch im extramuralen Bereich tätig, zum Beispiel in der

CURRICULUM: 75 ECTS (25 ECTS pro Semester)

| 1. Semester | LV-Typ | SWS | ECTS |
|--|--------|-------------|-----------|
| Pflege in der allgemeinpsychiatrischen Versorgung | UE | 4 | 4 |
| Pflegewissenschaftliche Grundlagen | VO | 1 | 1 |
| Psychiatrische und neurologische Gesundheits- und Krankenpflege I | UE | 6 | 6 |
| Medizinische Grundlagen einschließlich Psychopathologie, psychiatrische und neurologische Krankheitslehre, Pharmakologie I | VO | 2 | 2 |
| Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene I | VO | 2 | 2 |
| Supervision I | SE | 0,5 | 0,5 |
| Berufspraktikum I | PR | | 9,5 |
| | | 15,5 | 25 |

| 3. Semester | LV-Typ | SWS | ECTS |
|---|--------|-----------|-----------|
| Abschlussarbeit inklusive Seminar | SE | 1 | 2 |
| Psychiatrische und neurologische Gesundheits- und Krankenpflege III | UE | 6 | 6 |
| Gerontologie, Geriatrie, Gerontopsychiatrie | VO | 1 | 1 |
| Pflege von alten Menschen, Palliativpflege | VO | 2 | 2 |
| Supervision III | SE | 1 | 1 |
| Berufsspezifische Rechtsgrundlagen | VO | 1 | 1 |
| Berufskunde | VO | 1 | 1 |
| Berufspraktikum III | PR | | 11 |
| | | 13 | 25 |

Beobachtung, Betreuung und Pflege von:

- Menschen mit akuten und / oder chronischen psychischen Störungen
- Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen und Entwicklungsstörungen
- Menschen mit organischen und psychischen Störungen im höheren Lebensalter
- Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen
- Menschen mit neurologischen Erkrankungen und sich daraus ergebenden psychischen Begleiterkrankungen
- Menschen mit Intelligenzminderung sowie deren gezielten Förderung

Weitere Einsatzgebiete sind die psychosoziale Betreuung und Angehörigenarbeit, Krisenintervention oder die psychiatrische und neurologische Rehabilitation.

| 2. Semester | LV-Typ | SWS | ECTS |
|---|--------|-------------|-----------|
| Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene II | VO | 2 | 2 |
| Psychiatrische und neurologische Gesundheits- und Krankenpflege II | UE | 5 | 5 |
| Strukturen und Einrichtungen der gesundheitlichen und sozialen Versorgung, Organisationslehre | VO | 1 | 1 |
| Gesprächsführung, psychosoziale Betreuung, Angehörigenarbeit | SE | 2 | 2 |
| Kreativitätstraining | UE | 1 | 1 |
| Medizinische Grundlagen einschließlich Psychopathologie, psychiatrische und neurologische Krankheitslehre, Pharmakologie II | VO | 2 | 2 |
| Supervision II | SE | 0,5 | 0,5 |
| Berufspraktikum II | PR | | 11,5 |
| | | 13,5 | 25 |

PR = Berufspraktikum, VO = Vorlesung, UE = Übung, SE = Seminar, SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen



AKADEMISCHE EXPERTIN / AKADEMISCHER EXPERTE IN KINDER- UND JUGENDLICHENPFLEGE

Der Lehrgang qualifiziert Sie für die Berufsausübung in Spezialbereichen der Kinder- und Jugendlichenpflege. Als Expertin oder Experte betreuen Sie kranke und pflegebedürftige Säuglinge, Kinder oder Jugendliche und stimmen das Pflegesetting optimal auf deren Alter und Entwicklung ab.

Ausbildung

Ziel des Lehrgangs ist es, kranke und pflegebedürftige Früh- und Neugeborene, Säuglinge sowie Kinder und Jugendliche auf ihr Alter und ihre Entwicklung individuell abgestimmt, professionell betreuen und versorgen zu können. Um in der Pflege auf ihre körperlichen, seelischen und entwicklungsbedingten Bedürfnisse einzugehen, wird von den pflegenden Personen nicht nur Fachkompetenz, sondern auch Kreativität und Einfühlungsvermögen benötigt.

Der Lehrgang vermittelt Ihnen daher neben praxisbezogenem Fachwissen auch berufsspezifische Werte sowie persönliche und sozial-kommunikative Kompetenzen. Thematische Schwerpunkte ergeben sich aus den im Gesundheits- und Krankenpflegegesetz festgelegten Inhalten in der Kinder- und Jugendlichenpflege.

Sie erwerben die Fähigkeit, sowohl die professionelle Beziehungsgestaltung als auch die hohen Anforderungen an die Betreuung im Setting der Kinder- und Jugendlichenpflege zu gewährleisten.

Wussten Sie, ...

dass Sie neben Theoriemodulen an der FH JOANNEUM auch Praxismodule in Krankenanstalten absolvieren? Zum Beispiel in der Kinderabteilung, Kinderchirurgie oder Neonatologie.

FACTS



Akademische Expertin in
Kinder- und Jugendlichenpflege /
Akademischer Experte in
Kinder- und Jugendlichenpflege



Berufsbegleitend



3 Semester / 75 ECTS



FH JOANNEUM Graz



Unterrichtssprache: Deutsch

- Mindestanzahl: 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Jahr

- Lehrgangsleitung: **Eva Mircic, BSc MSc**

- Kosten: EUR 2.200,- pro Semester

- Zugangsvoraussetzung: Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege

- Alle Infos zu Terminen, Voraussetzungen und Bewerbung finden Sie online.

- www.fh-joanneum.at/kuj

- Der Lehrgang wird von der FH JOANNEUM im Auftrag und in Kooperation mit dem Land Steiermark, Abteilung 8 – Gesundheit, Pflege und Wissenschaft, durchgeführt.

Organisation

Der Lehrgang ist berufsbegleitend organisiert und ermöglicht so die Kombination von Beruf und Studium. Der Präsenzunterricht findet in Form von Blockwochen und geblockten Lehrveranstaltungen statt. Zusätzlich gibt es E-Learning-Einheiten, wobei sich der E-Learning-Anteil nach den zu vermittelnden Inhalten richtet.

Berufsbild

Absolventinnen und Absolventen sind in der professionellen Pflege von Kindern und Jugendlichen in klinischen Einrichtungen, in der Hauskrankenpflege sowie in anderen Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens tätig.

CURRICULUM: 75 ECTS (25 ECTS pro Semester)

| 1. Semester | LV-Typ | SWS | ECTS |
|--|--------|-----------|-----------|
| Einführende Grundlagen der Kinder- und Jugendlichenpflege | UE | 2 | 2 |
| Pflegewissenschaftliche Grundlagen | VO | 1 | 1 |
| Gesundheits- und Krankenpflege von Kindern und Jugendlichen I | UE | 4 | 4 |
| Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene I | VO | 1 | 1 |
| Medizinische Grundlagen in der Neonatologie | VO | 1 | 1 |
| Spezielle Pathologie I | VO | 3 | 3 |
| Spezielle Pflege in der Neonatologie | UE | 1 | 1 |
| Ernährung, Kranken- und Diätkost | VO | 1 | 1 |
| Kommunikation, Konfliktbewältigung, Supervision und Kreativitätstraining I | SE | 1 | 1 |
| Berufspraktikum I | PR | | 10 |
| | | 15 | 25 |

Ihre Aufgabengebiete umfassen beispielsweise:

- Pflege und Betreuung bei körperlichen und psychischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter
- Pflege und Ernährung von Neugeborenen und Säuglingen
- Pflege und Betreuung behinderter, schwerkranker und sterbender Kinder und Jugendlicher
- Pflegerische Mitwirkung an der Förderung der Gesundheit und der Verhütung von Krankheiten im Kindes- und Jugendalter
- Pflegerische Mitwirkung an der primären Gesundheitsversorgung und an der Rehabilitation bei Kindern und Jugendlichen

| 2. Semester | LV-Typ | SWS | ECTS |
|--|--------|-----------|-----------|
| Gesundheits- und Krankenpflege von Kindern und Jugendlichen II | UE | 4,5 | 4,5 |
| Pflege von Kindern in der Krise | UE | 2 | 2 |
| Spezielle Pathologie II | VO | 2,5 | 2,5 |
| Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene II | VO | 1 | 1 |
| Berufspraktikum II | PR | | 15 |
| | | 10 | 25 |

| 3. Semester | LV-Typ | SWS | ECTS |
|---|--------|----------|-----------|
| Abschlussarbeit inklusive Seminar | SE | 1 | 2 |
| Hauskrankenpflege von Kindern und Jugendlichen | VO | 1 | 1 |
| Kommunikation, Konfliktbewältigung, Supervision und Kreativitätstraining II | SE | 1 | 1 |
| Gesundheits- und Krankenpflege von Kindern und Jugendlichen III | UE | 4 | 4 |
| Berufsspezifische Rechtsgrundlagen | VO | 1 | 1 |
| Berufskunde | VO | 1 | 1 |
| Berufspraktikum III | PR | | 15 |
| | | 9 | 25 |

PR = Berufspraktikum, VO = Vorlesung, UE = Übung, SE = Seminar, SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen



„Ich freue mich, dass wir die akademischen Lehrgänge in Kooperation mit dem Land Steiermark am Institut Gesundheits- und Krankenpflege der FH JOANNEUM anbieten können. Die Lehrgänge zur Weiterbildung zeichnen sich dadurch aus, dass Fachwissen, berufsspezifische Werte sowie persönliche und sozialkommunikative Kompetenzen aufeinander aufbauend vermittelt werden.“

Eva Mircic, BSc MSc
Instituttsleiterin Gesundheits- und Krankenpflege



© Steiermark Tourismus / Harry Schiffer

GRAZ – Wissenschaft und Kultur

... in Stichworten: über 300.000 Einwohnerinnen und Einwohner, davon rund 50.000 Studierende an insgesamt acht Hochschulen. Eine historische Altstadt, die UNESCO-Weltkulturerbe ist. Zeitgenössische Kunst und Musik, moderne Architektur, die als Grazer Schule Ruhm erlangte. Ökostadt. City of Design, Wirtschafts- und Innovationszentrum. Mediterranes Flair, urbanes Feeling und gastronomische Highlights.

www.graz.at

FH JOANNEUM

An der FH JOANNEUM studieren und lehren wir auf Basis einer fundierten theoretischen Grundlage praxisbezogen, projektorientiert und interdisziplinär. Das große Netzwerk unserer Hochschule ermöglicht Berufspraktika bei namhaften Unternehmen und Institutionen im In- und Ausland sowie Auslandssemester an einer von über 200 Partnerhochschulen weltweit.

Kontakt und Information

FH JOANNEUM
INSTITUT Gesundheits- und Krankenpflege
Graz, AUSTRIA
E: psy@fh-joanneum.at
E: kuj@fh-joanneum.at
T: +43 316 5453-8751
www.fh-joanneum.at/igk

Zu allen Studiengängen an der FH JOANNEUM sowie zu Bewerbung und Aufnahme erhalten Sie detaillierte Informationen unter:
T: +43 (0)316 5453-8800
E: info@fh-joanneum.at, www.fh-joanneum.at